

[E-BOOK] Sustainable Impact - Ein globales Endspiel: Thriller

Sustainable Impact - Ein globales Endspiel: Thriller

Von Marc F. Bloom

**Download PDF / ePub / DOC / audiobook / ebooks*

Marc F. Bloom
**Sustainable
IMPACT**
Ein globales Endspiel



DOWNLOAD



READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #417857 in eBooksVerffentlicht am: 2013-11-10Erscheinungsdatum:
2013-11-10File Name: B008LN4ZPO | File size: 44.Mb

Von Marc F. Bloom : Sustainable Impact - Ein globales Endspiel: Thriller before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Sustainable Impact - Ein globales Endspiel: Thriller:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Story gut, Druck mit MngelnVon CeeGeeDer Autor hat hier meines Erachtens einen spannenden Roman geschrieben. Ein aktuelles Thema (das allerdings anfangs nicht im Fokus zu stehen scheint) in einer sich gut entwickelnden Geschichte prsentiert. Der Schreibstil ist angenehm zu lesen, wechselt in den Kapiteln zwischen den Orten/Personen in zeitlicher Abfolge hin und her. Der Ende ist wirklich berraschend. - Schade nur, dass der Verlag leider immer wieder Schreibfehler bzw. fehlende Worte oder doppelte Satzteile in das Buch gedruckt hat. Das bringt - mich zumindest - ein

wenig aus meinem Lesefluss heraus. Für den Autor bzw. den Roman 4 Sterne, für den Verlag 2 Sterne, also insgesamt 3.3 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Thriller trifft Astronomie! Lehrreich, bengstigend! Von CabInhalt:Richard Hirlinger, ein junger Astronom, der gerade an seiner Doktorarbeit schreibt, ist hocherfreut, als er Messzeit am Cerro Paranal in Chile erlbt, einem der leistungsfähigsten optischen Observatorien weltweit. Doch noch bevor seine Aufregung ganz abgeebbt ist, kommt es zu einem tragischen Zwischenfall: ein fährender Experte für die Erforschung von Exoplaneten kommt bei einem schweren Unfall ums Leben. Schon bald deutet einiges darauf hin, dass es womöglich gar kein Unfall war. Als Richard zufällig auf die Messdaten des Verstorbenen stt, macht er eine Entdeckung, die das Ende der Menschheit bedeuten könnte. Doch mit diesem Wissen wird er selbst zum Gejagten .Meinung: "Sustainable Impact" ist der erste Roman von Marc F. Bloom. Die Geschichte handelt hauptsächlich vom jungen Astronom Richard Hirlinger, welcher durch Zufall eine Entdeckung macht, die das Ende der Menschheit bedeuten könnte, und wodurch er in große Gefahr gerät. Mir hat das Buch sehr gut gefallen, obwohl es einige Schwachpunkte hat, die aber locker durch große Stärken wieder ausgeglichen werden, wenn man sich als Leser darauf einlässt. Ich muss gestehen, ich habe etwas total anderes erwartet, war im Nachhinein aber positiv überrascht, ja regelrecht begeistert. Das vermeintlich große Hauptthema in diesem Thriller ist die Astronomie. Schon als Kind fand ich Sterne und Planeten unglaublich spannend und das war auch mein Hauptgrund, dieses Buch zu lesen. Auch alle zukünftigen Leser sollten zumindest ein grundlegendes Interesse an diesem Thema haben, da viel Zeit darauf verwendet wird, astronomische Zusammenhänge und Arbeitsweisen zu erklären. "Sustainable Impact" ist keinesfalls ein Buch für Zwischendurch, was schon allein durch die Länge und das Thema klar sein sollte. Wer hier einen hoch spannenden kurzweiligen Thriller erwartet liegt absolut falsch. Das Buch ist hoch spannend, keine Frage, aber es ist zugleich sehr lehrreich und regt zum Nachdenken an. Das mag eine Mischung sein, die nicht jedem liegt, aber wer sich darauf einlässt, wird nicht enttäuscht. So habe ich durch die schon erwähnten ausführlichen Beschreibungen sehr viel über die Astronomie, aber auch über andere Themen wie zum Beispiel Erforschung und Klimawandel, lernen dürfen. Dadurch ist streckenweise die Spannung etwas abgeflacht und die Geschichte drohte langatmig zu werden. Durch einen flüssigen und sehr bildhaften Schreibstil wurde mein Interesse aber trotzdem gehalten, sodass ich dem Buch sehr gut folgen konnte. Der Autor hat es sehr gut geschafft, diese an sich sehr komplexen Themen verständlich und gut lesbar zusammenzufassen. Um das Buch in einem Rutsch durchzulesen ist es allerdings zu schwer, vor allem da einige Erkenntnisse erst mal sacken müssen. Zudem ist der Aufbau teilweise etwas verwirrend, was durch die Anzahl der Personen nicht gerade vereinfacht wird. Zu den Charakteren an sich kann ich gar nicht viel sagen. Richard Hirlinger als Hauptperson wirkt sympathisch und glaubwürdig. Man lernt seine Gedanken und nächste kennen, aber trotzdem bleibt eine gewisse Distanz zu ihm bestehen, die ich bis zum Ende nicht überbrücken konnte. Für die Nebenfiguren findet eigentlich auch keine richtige Personeneinführung statt, stattdessen erscheinen immer mal wieder Personen, die auf einmal sehr wichtig für die weitere Handlung werden. Auf der einen Seite hat mich das ziemlich gestört, da ich oft nachdenken musste, wer wen woher kennt und was genau er jetzt mit der Geschichte zu tun hat. Auf der anderen Seite hat es diese Tatsache recht undurchsichtig und unvorhersehbar gemacht, was dann wiederum gut war, um die streckenweise fehlende Spannung durch überraschende Wendungen wieder gut zu machen. Der Autor hat es jedoch fabelhaft geschafft, den Überblick über seine ganzen Charaktere und Handlungsstränge zu behalten und diese am Ende zu einem absolut harmonischen und nahtlosen Ende zusammenzufügen, welches mich ehrlich gesagt total überrascht hat. Nicht nur die Zusammenführung der einzelnen Handlungsstränge an sich, sondern auch die überraschende Wendung haben mich schlussendlich ziemlich schockiert und ratlos zurück gelassen. Was macht man, wenn man ziemlich sicher sein kann, dass in einem Jahr die gesamte Menschheit aussterben wird? Wie kann es sein, dass selbst in so einer Situation Menschen nur an Geld und Profit denken können? Und wo ist der Unterschied zwischen einem Ende der Menschheit in einem Jahr durch eine riesige Katastrophe und einem Ende in einigen Jahren durch verantwortungslosen Umgang mit den Ressourcen der Erde? Die Stimmung im Buch ist ziemlich gedrückt, teilweise sogar bengstigend und beklemmend. Durch die sehr anschaulichen astronomischen Einblicke, fühlt man sich als Leser irgendwie unbedeutend in den weiten des Weltalls. Zudem wird einem deutlich vor Augen geführt, wie viel Macht die Regierungen besitzen und dass es womöglich Dinge gibt, von denen die Bevölkerung überhaupt keine Ahnung hat. Und auch die Folgen des Klimawandels werden hier ausführlich geschildert und haben mich sehr nachdenklich gestimmt. Das Cover hat mir gut gefallen. Es passt thematisch sehr gut zum Inhalt und wirkt mit den Lichtern der Stadt zugleich geheimnisvoll aber auch durch den herannahenden Kometen bedrohlich. Genau so ist der Titel unheimlich Klasse gewählt, was sich dem Leser allerdings erst im späteren Verlauf eröffnet, deshalb will ich hier nicht zu viel verraten. Das Buch wurde vom Autor selbstständig veröffentlicht. Rechtschreibfehler habe ich keine gefunden (ich habe Version 2.0) und auch sprachlich hat mir das Buch gut gefallen. Es gab kaum holprige Sätze. Die innere Aufmachung war sehr ansprechend, da über jedem Kapitel kurz der Ort und die Uhrzeit angegeben war, sodass man dem Geschehen leichter folgen konnte. In Kombination mit dem schönen Cover ist dies auf jeden Fall ein qualitativ hochwertiges eBook zu einem günstigen Preis. Fazit: "Sustainable Impact" ist ein sehr spannendes Buch, welches aus einer Mischung von Astronomie-Sachbuch und Thriller besteht. Zudem werden höchst aktuelle Themen angesprochen, die zum Nachdenken anregen und auch hoffentlich dem ein oder anderen die Augen öffnen. Für alle, die sich für diese Thematik interessieren, gibt es von mir aufgerundete 5 Sterne und eine absolute Leseempfehlung. 2 von 2 Kunden fanden die folgende

Rezension hilfreich. Berraschend! Von Juhu Der junge Astronom Richard Hirlinger reist zum Cerro Paranal nach Chile, denn dort steht eines der leistungsfähigen Observatorien weltweit. Zu Beginn ist er aufgeregt und erfreut, dass er dort seine Nachforschungen anstellen darf, doch bald wird die Laune getrübt. Der führende Experte kommt bei einem Autounfall, vor Richards Augen, ums Leben und die Umstände sehen nicht nach einem Unfall aus. Nur kurz darauf macht er eine Entdeckung, die für die Menschheit weitreichende Folgen hätte und wird dadurch selbst zum Verfolgten... Was hat Richard dort entdeckt? Und wer verfolgt ihn und warum? Fazit: Der Schreibstil des Buches ist flüssig und angenehm zu lesen. Die Spannung nimmt zu, aber durch die teilweise langen Beschreibungen nimmt sie sehr langsam zu. Zu den Beschreibungen kann ich soviel sagen: Sie haben nicht gestört und ich habe viel gelernt, aber sie haben ein wenig den "drive" aus dem Buch genommen. Der Aufbau ist komplex, denn es sind viele verschiedene Personen die beteiligt sind. Umso erstaunlicher wie nahtlos die Geschichte sich am Ende zusammenfügt. Die Charaktere sind zu Beginn noch sehr unscheinbar, werden aber zunehmend besser. Die Geschichte an sich ist aktuell und äußerst brisant. Es geht im Grunde darum, dass wir Menschen die Erde nachhaltig schädigen und uns immer weiterentwickeln wollen. Jedoch nützt uns diese Entwicklung absolut nichts, wenn es um Gefahren aus dem All geht. Hier wird bewusst wie klein wir im Universum sind und wie schnell wir verschwinden könnten, ohne dass es auch nur bemerkt wird. Eindrucksvoll wird dem Leser hier vor Augen geführt was passiert, wenn die Menschen ihr Ende nahen sehen. Absurderweise spielt auch dann noch Geld eine Rolle. Ich selbst war zu Beginn skeptisch aber am Ende sehr positiv überrascht. Ich wollte das Buch kaum aus der Hand legen zudem sich hinter einem sehr ernsthaften Thema auch noch ein schneller Thriller abgespielt hat. Es war besonders zu Ende spannend und das Ende an sich, hätte ich so nicht erwartet. :D Am Ende war der doch sehr doppeldeutige Name des Buches sehr passend! Was ich besonders mochte: Ich mochte den Aufbau des Buches, die Beschreibungen und den eingebetteten Thriller. Es war durchgängig interessant und war sehr gut durchdacht. Besonders toll fand ich auch, dass das Buch den Leser zum Nachdenken und Berdenken anregt.

Kurzbeschreibung Auf dem Cerro Paranal in Chile, dem derzeit leistungsfähigsten optischen Observatorium weltweit, kommt der führende Experte für Exoplaneten unter ungeklärten Umständen ums Leben. Der junge Astronom Richard Hirlinger macht bei seinen Nachforschungen eine erschreckende Entdeckung und wird bald selbst zum Verfolgten in einer weitreichenden Verschwörung, die sich zu einem globalen Endspiel mit unerwartetem Ausgang entwickelt. "Niemals hätte ich mein Leben und meine Einstellung ohne diese bittere Erkenntnis so radikal verändert. Aus diesem Grunde habe ich beschlossen, die Welt wach zu rütteln. Ich will einen Stein ins Wasser werfen und ich hoffe, dass die Wellen dann um die ganze Welt gehen." (George Brighton) Aktuelle Ausgabe: Mai 2014 Weitere Informationen auf der Webseite zum Buch: www.sustainable-impact.de Kurzbeschreibung Auf dem Cerro Paranal in Chile, dem derzeit leistungsfähigsten optischen Observatorium weltweit, kommt der führende Experte für Exoplaneten unter ungeklärten Umständen ums Leben. Der junge Astronom Richard Hirlinger macht bei seinen Nachforschungen eine erschreckende Entdeckung und wird bald selbst zum Verfolgten in einer weitreichenden Verschwörung, die sich zu einem globalen Endspiel mit unerwartetem Ausgang entwickelt. "Niemals hätte ich mein Leben und meine Einstellung ohne diese bittere Erkenntnis so radikal verändert. Aus diesem Grunde habe ich beschlossen, die Welt wach zu rütteln. Ich will einen Stein ins Wasser werfen und ich hoffe, dass die Wellen dann um die ganze Welt gehen." (George Brighton) Aktuelle Ausgabe: Mai 2014 Weitere Informationen auf der Webseite zum Buch: www.sustainable-impact.de